

BÜRGERGEMEINSCHAFT PETERSHAUSEN e.V.



Protokoll der **öffentlichen Vorstandssitzung Mi 2021-09-01** 18.00-20.30 Uhr,
Tennisclub KN, Eichhornstrasse 52 Restaurant La Terraza,
Die Sitzung fand unter strikter Beachtung aller obrigkeitlichen Verordnungen und Vorschriften in Sachen Corona-Bekämpfung statt („3-g-Regel“).

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, TO,

Teilnehmer: Vorstand (V) u. Berater (B): Harris(B), Kratzer(B), Messmer(V), Millauer(V), Schön(V),
sonst. Teilnehmer: 5

Beschlussfähigkeit wird festgestellt; TO wird angenommen

2. Genehmigung **Protokoll** der letzten öffVS vom 08.07.2021: einstimmig angenommen

3. Ereignisse im Stadtteil, Stand der Projekte, Berichte

- **Baumfällungen Brief Telekom-Hochhaus 3.3.21 ...**

Vgl. auch Protokoll BGP öffVS am 2021-04-07 („Baumfällungen Gebhardplatz“)
Wie zu erwarten, noch immer keine Antwort.

- **Sachstand „Lärmdisplays“ / Antrag Bürgerbudget**

Vgl. auch Protokoll BGP öffVS am 2021-05-19, Protokoll BGP öffVS 2021-07-08 u. Protokoll v. 08.07.2021

Der Antrag muss erst durch „die Ämter“ (?) geprüft werden, bevor der Bürgerrat (= „Bürgerbudget“) entscheiden kann. Folge: Entscheidung erst im Herbst.

(Die BGP nimmt nebenbei anhand dieser Information zur Kenntnis, dass der Bürgerrat offenbar nichts entscheiden kann, was der Verwaltung nicht gefällt ...)

- **Wohnbau-Projekt „Am Horn“** (bisher: „Christiani Wiese“), Petition Dr. Kossmann

Vgl. auch Protokoll BGP öffVS 2021-07-08 („Christiani-Wiese“)

Der Vorstand der BGP hat die Petition von Herrn Dr. Kossmann zur Kenntnis genommen.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, auch die Informationen der Stadt in dieser Sache zur Kenntnis zu nehmen. Deshalb hier noch einmal:

Aktuelle Information zum Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan "Am Horn":

<https://www.konstanz.sitzung-online.de/public/to020?TOLFDNR=1025592>

Hier können Sie den [„Städtebaulichen Rahmenplan Entwurf“](#) (2,6 MB) zum Modellquartier "Am Horn" sowie die [Pläne zum Rahmenplan Entwurf](#) (18,6 MB) herunterladen.)

Das Wohnbauprojekt „Am Horn“ steht inzwischen auch auf der **„Vorhabenliste“** der Stadt.

- **Bahnhof Petershausen**

Vgl. auch Protokoll BGP öffVS 2021-07-08 („Bhf Petershausen“)

Nichts Neues; alle einschlägig Zuständigen in der Stadtverwaltung sind „in Urlaub“ ...

- **Mobilitätssäule/Fahrrad-Zählanlage Bahnhof Petershausen, Brief v. 01.07.2021**

Vgl. auch Protokoll BGP öffVS 2021-07-08 („Mobilitätssäule“)

Nichts Neues; wie zu erwarten, keine Antwort, von keinem der Adressaten.

Alle einschlägig Zuständigen in der Stadtverwaltung sind „in Urlaub“ ...

- **Ergebnis „17 Forderungen“; Infostand 11.7.2021, Fragebogen ...**

Herr Messmer informiert: Besuch mäßig, Gründe

- Termin Sonntag (Samstag wäre besser, wg. dann ohnehin vorhandenem Publikumsverkehr)
- späte/geringe Werbung/Einladung
- Unklares Programm („mitgebrachte Blumen gießen“ ??)
- War ursprünglich geplant zur „Eröffnung“ der Bienen-Blumen-Wiese. Diese ist aber, da der Boden (wegen strittiger Zuständigkeit Bahn vs. Stadt) immer noch nicht vorbereitet ist, einstweilen nicht möglich. Deshalb gegenstandslos.

Ergebnis Fragebogen:

- Alemannenplatz geringe Aufenthaltsqualität;
- Bäume/Büsche vom Sturm entwurzelt: Neuanpflanzung?
- Trampolin-Problematik (Kinderspiel-Bedürfnisse vs. Anwohner; Problem waren nie die Kinder, sondern die Jugendlichen nach 22.00 Uhr) Wer weiß eine Lösung?
- Wo ist der Name „Alemannenplatz“ geblieben?

Ergebnis: **Brief an Stadt:** Wiederbelebung des Alemannenplatzes. Entsprechendes gilt aber auch für den „Brückenplatz Süd“ („Platz bei den Wassertischen“)

Messmer/Millauer

- **Aufwertung Benediktinerplatz**

Die SPD hat bei der Stadt einen ausführlichen Vorschlag zur Neugestaltung des Bendiktinerplatzes eingereicht (vgl. Anhang). Nach ausführlicher Erläuterung durch Frau Vogt (SPD) und Diskussion erfolgt formelle Abstimmung:
Die BGP unterstützt den Vorschlag der SPD mit großer Zustimmung.

angenommen



Foto: Wikimedia Commons

4. zu bearbeitende offene Projekte, Stand, weiteres Vorgehen, wer, wann, was?

- **Brückenplatz Nord Asphaltfläche Brief Bork 3.2.21**

Vgl. auch Protokoll BGP öffVS am 2021-04-07 („Brückenplatz Nord, Asphaltfläche“)

Wie zu erwarten, noch immer keine Antwort von Frau Bork, wahrscheinlich „wegen Corona“ oder wegen „Urlaub“. Herr Harris wird gebeten, bei Frau Bork eine Beantwortung unseres Briefes zu erwirken.

Harris

- **Blumenwiese Reklamation DB**

Neben dem Problem der „neuen“ Bienen-Blumen-Wiese, die aber, da der Boden (wegen strittiger Zuständigkeit Bahn vs. Stadt) immer noch nicht vorbereitet ist, einstweilen nicht möglich ist,

gibt es ja auch noch das Problem der **Wiederherstellung** bzw. des Ersatzes der von der BGP bereits früher (unter Mithilfe der TBK) der angelegten Bienen-Blumen-Wiese auf dem städtischen Teil des „Grünstreifens“ (= südlich des Zauns) am Bf Petershausen Süd, **Nähe Schneckenburgstr.** Diese wurde durch die Baumaßnahmen zerstört. Wer ist zuständig für die „Wiederherstellung des vorigen Zustands“: Bahn oder Stadt? ---- Da der Weg über die Stadt erfolglos war, soll auf anderem Weg bei der Bahn eine Wiederherstellung erreicht werden.

Millauer

- **Bürgerbudget Bahnhof Petershausen Grünfläche Preisausschreiben**

Vgl. öffVS 021-06-02, Anhang 2: „Tischvorlage“ Bahnhof Petershausen, bes. Punkt 4 a und 4 6, mit Photos!

Da der Boden zwischen Geh-/Fahrradweg und Bahnsteig am Bahnhof Petershausen Südseite (wegen strittiger Zuständigkeit Bahn vs. Stadt) immer noch nicht vorbereitet ist, und darüber hinaus auch nicht klar ist, was die Stadt hier machen will/wird, besteht auch noch keine Klarheit über die **Rahmenbedingungen** für die Gestaltung der Grünfläche (Bahn und Stadt-Teil!). Deshalb ist einstweilen noch keine Konzeption eines Projekts (für das Bürgerbudget) bzw. für die Details eines Ausschreibens möglich.

- **Sommerstrasse**

Vgl. Protokoll BGP öffVS am 2021-05-19. Zitat aus dem Protokoll BGP öffVS2021-07-08 („Sommerstraße):

Wie zu erwarten, noch immer keine Rückmeldung von Frau Vyrobyeva.

(Es ist allerdings, da von Anfang an schwer vorstellbar war, dass die Anwohner der Hindenburg-Str. mit dem Verlust ihrer Parkplätze einverstanden sein würden, anzunehmen, dass das Projekt von Frau Vyrobyeva stillschweigend beerdigt wurde.)

- **WLAN in Petershausen:**

Herr Millauer macht noch einmal darauf aufmerksam:

“Dass in Petershausen immer noch nirgendwo öffentliches WLAN zur Verfügung steht, wurde vor ca. 2 Jahren von der Stadt damit begründet, dass kein Glasfaser-Kabel zur Verfügung stehe /stand.

Das Glasfaser-Kabel ist inzwischen verlegt, WLAN gibt’s aber immer noch nicht ...“

(Zitat aus dem Protokoll v. 2021-06-02)

Hinweis d. Protokollanten: Die/eine Glasfaser-Übergabestation befindet sich in der Markgrafenstr., bei der provisorischen Bushaltestelle, unmittelbar neben den Doser-Neubauten (!!!)

Es soll nochmals reklamiert werden: **Brief an Stadt**

Millauer

- **Abstimmungen in öffVS ?**

Es wird die Problematik diskutiert, dass es für die öffVS.en keine Geschäftsordnung gibt. Daher kann, falls bei Abstimmungen nicht nur der Vorstand, sondern alle Anwesenden mit-stimmen, eine eventuell auf Grund eines bestimmten TOP interessenbedingt anwesende größere Gruppe von Nicht-Vorstandsmitgliedern bzw. sogar Nicht-Mitgliedern den Vorstand majorisieren.

Die Problematik soll in der nächsten Mitgliederversammlung angesprochen werden.

7. Termine

- Die nächste **Mitgliederversammlung** ist geplant für **Mittwoch, 06. 10. 2021 18.00 Uhr, Treffpunkt Petershausen**

Millauer / Messmer

Eine Vorstandssitzung soll vorher nicht mehr stattfinden.

8. Sonstiges, Verschiedenes, Anregungen

(a) Am Mi 2021-08-11 fand auf Einladung der Stadt ein **Besuch der Ministerin** für Landesentwicklung und Wohnen des Landes BaWü, Frau Nicole Razavi MdL, in Konstanz statt. Die Stadt präsentierte u. a. das „Quartier Bahnhof Petershausen“ und das „Edeka Hochhaus“ als gelungene Projekte/Beispiele der Stadtentwicklung.

Die BGP begrüßte, dass im Vorfeld dieses Besuches endlich der völlig mit Unkraut verwilderte Streifen an der Fußgänger-/Fahrradstr. zwischen Schneckenburgstr. und Petershauser Str. gemäht und der Weg gereinigt wurde u. a. m. Fazit: Die Ministerin sollte öfters kommen!

Eine Teilnahme von Vertretern der BGP war ausdrücklich nicht erwünscht. Deshalb verzichtete die BGP darauf, die Bruder Klaus-Str. mit schwarz-goldenen-Landesfarben-Fähnchen zur Begrüßung der Ministerin zu schmücken.

(b) Barockgarten im ALM

Es wird beklagt, dass der Barockgarten im Innenhof des Archäologischen Landesmuseums (ALM) sehr verwahrlost ist.

Die in der Vergangenheit erfolgte, teilw. nicht nachvollziehbare Verschiebung der Zuständigkeit für die Gestaltung und Betreuung des Barockgartens hat offenbar zu diesem Ergebnis geführt.

Deshalb:

Brief an die Stadt mit der Forderung der „Wiederherstellung des früheren Zustandes“, da das „Experiment“ der Vergabe der Betreuung an eine offenbar nicht dauerhaft engagierte Gruppe gescheitert ist.



Bild: baunetz-architekten

Millauer/Messmer

(c) Verkehr Brückenplatz Nord / Fahrradstraße,

Vgl. Protokoll öffVS 2021-04-07, „Brückenplatz Nord“, mit Photos!

Herr Tittelbach („Grüne“) macht darauf aufmerksam, dass die – auch von der BGP kritisierte – Gestaltung des Platzes mit den über-großen Asphaltflächen sowie die Durchleitung des Autoverkehrs („Einbahnstr.“ von der Pestalozzistr. in die Gustav-Schwab-Str. und weiter bis zur Jahnstr.) zwar 2016 im GR beschlossen worden ist. Damalige Begründung:

In der SV 2018-3070/1 „Verkehrsführung Gustav-Schwab-Straße Höhe Gemeinschaftsschule“ wurde über die Evaluation der bisherigen Situation (Poller an der Z-Brücke, Sackgasse ohne Wendemöglichkeit) berichtet. Gemäß der einschlägigen Planungsrichtlinie ist am Ende einer Stichstraße eine geeignete Wendeanlage erforderlich, die aber in der Gustav-Schwab-Straße mangels verfügbarer Flächen nicht möglich wäre. Der Ausschuss hatte die 2016 beschlossene Einbahnlösung daher bestätigt. „

Aber damals war die Jahnstr./Petershauser Str. noch keine „Fahrradstr.“. Eine Einleitung von KFZ-Verkehr in eine Fahrradstr. stehe aber im Widerspruch zum Charakter einer Fahrradstraße.

Eine Sperrung der auch von der BGP kritisierten (vgl. **Protokoll öffVS 2021-04-07 !**) Durchfahrt am Brückenplatz Nord für PKW würde zudem die auch von der BGP verlangte Verbesserung der Aufenthaltsqualität befördern und die Asphaltflächen vollends unsinnig machen.

Schön (Protokoll)

Anhang: SPD-Vorschlag Benediktinerplatz



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
SPD-Fraktion im Gemeinderat der Stadt KONSTANZ

SPD-Fraktion | Untere Laube 24 | 78462 Konstanz

Herrn Oberbürgermeister
Uli Burchardt
Kanzleistr. 15
78462 Konstanz

Dr. Jürgen Ruff
Fraktionsvorsitzender
Telefon: 07531 50822
ruffkn@mac.com
www.spd-konstanz.de
www.mehrdahinter.de
facebook.com/SPDKonstanz
Twitter.com/SPDKonstanz

Konstanz, den 24. Juni 2021

Aufwertung des Benediktinerplatzes

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

eine Stadt besteht nicht nur aus Häusern und Straßen. Freiflächen und Plätze sind Orte der Begegnung, der Freizeitgestaltung und des Austauschs. Es hängt maßgeblich von ihrer Gestaltung ab, ob Menschen sie gerne aufsuchen oder ob sie diese Plätze meiden.

Ein großer Platz, der faktisch gar nicht mehr genutzt wird, ist der Benediktinerplatz inmitten des ehemaligen Klosters Petershausen. Eine der letzten größeren Nutzungen war das Petershausener Stadtteilstadtfest, doch dieses gibt es seit weit über zehn Jahren mehr. Das ist alles ist sehr schade, denn dieser Platz zwischen dicht besiedelten Wohngebieten hat Potential. Zeit, es nutzen.

Das Forum Soziales der Konstanzer SPD hat Vorschläge entwickelt, wie der Benediktinerplatz attraktiver werden und mehr Aufenthaltsqualität für die Menschen bieten kann. Die Überlegungen des Forums fügen wir Ihnen als Anregung für die Bearbeitung bei.

Wir stellen den

Antrag

Die Stadt Konstanz prüft eine Umgestaltung des Benediktinerplatzes und berichtet im Technischen und Umweltausschuss

- welche neuen Nutzungskonzepte für den Platz denkbar und sinnvoll sind,
- welche baulichen und landschaftsgärtnerischen Maßnahmen dafür erforderlich sind und
- wie diese Maßnahmen schrittweise und kostengünstig umgesetzt werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Forum Soziales SPD Ortsverein Konstanz



Vorschlag zur Neugestaltung des Benediktinerplatzes

Ausgangslage

Der Benediktinerplatz im Stadtteil Petershausen ist ein ehemaliger Exerzierplatz von ca. 0,2 ha, an drei Seiten umsäumt von Platanen und mit wenigen Sitzbänken und Leuchten bestückt. Er liegt zwischen Landratsamt, Jugend- und Sozialamt, Polizeipräsidium und der WOBAG Städtische Wohnungsbau GmbH.

In diese Gebäude pendeln täglich viele hundert Beschäftigte, deren Fahrzeuge in den Tiefgaragen Benediktinerplatz, Landratsamt und Polizeipräsidium abgestellt sind. Zur Mittagspause werden die Kantinen der Polizeidirektion und des Landratsamtes genutzt, letztere grenzt mit der Fensterfront zum Benediktinerplatz.

Die Nachbarschaft besteht aus Wohnbebauung, einem Spielplatz, dem Archäologischen Landesmuseum, der städtischen Musikschule, dem Stadtteilzentrum Petershausen und einem Hotel.

Der Bebauungsplan Benediktinerplatz A grenzt an, umfasst aber nicht den Platz selbst.

Der Platz bietet keinen Anreiz zum Verweilen und Nutzen. Er ist meist menschenleer und wird hauptsächlich zum Überqueren per pedes genutzt. Es fehlt u. a. an Vegetation, um einer Aufheizung im Sommer entgegenzuwirken.

Erwägungen

Abgesehen von der geplanten Erweiterung des Platzes um einige Bäume, findet der Benediktinerplatz bisher keine Erwähnung im Konzept der klimafreundlichen modernen Gestaltung der Freiräume der Stadt.

Besonders für die Beschäftigten in den umliegenden Gebäuden könnte eine Entwicklung des Platzes als Begegnungs-, Pausen- und Erholungsareal eine Qualitätssteigerung und Attraktivität mit sich bringen. Dies wiederum könnte eine Nutzung als Erholungsraum für die Einwohnerschaft aus fußläufig entfernter Wohnbebauung mit sich ziehen. Eine Umgestaltung könnte auch die Nutzung für Stadtteil- und Museumsfeste attraktiver machen.

Insgesamt könnte eine Veränderung des Benediktinerplatzes zum sozialen Miteinander anregen und den Bedürfnissen der Menschen nach Attraktivität der Lebens- und Arbeitsumgebung gerecht werden.

Gestaltungsvorschläge

Da sich der Platz im Sommer stark aufheizt, sollte der Fokus auf Begrünung und Beschattung liegen.

Die bestehende Struktur der Bepflasterung als Carrés macht ein Neudenken einfach, denn es können einzelne oder mehrere Carrés umgenutzt werden, ohne den Charakter des Platzes grundlegend zu verändern.

Gestaltungsvorschläge

- ✓ Zusätzliche Baumzeile zur Beschattung auf der Seite zur Wobak
- ✓ Rasenflächen: Rasen, Naturwiesen, Insektenhabitat
- ✓ Tiny Forest: heimische Sträucher und Bäume in einzelnen oder gruppierten Carrés
- ✓ Wasserbecken oder Wasserspiele
- ✓ Mobiliar: modular, multifunktional, sonnen- und starkregengeschützt zur wetterunabhängigen Nutzbarkeit und zur sozialen Interaktion einladend
- ✓ Beschattung des Mobiliars durch Bäume oder Gestaltungselemente
- ✓ Einbindung angrenzender Kantinen zum Straßenverkauf oder mobile Versorgung für die Pausengestaltung durch Food Trucks
- ✓ Wechselnde Kunstinstallationen
- ✓ Spielangebote für Erwachsene (Boule, Schach, Mühle)
- ✓ Gestaltung einzelner Carrés durch Universität, HTWG, Bürgergruppen
- ✓ Private Public Partnership: Sponsoring und Place-keeping einzelner Sitzgruppen, Bäume oder Kunst durch Firmen

Fazit

An einem leeren Exerzierplatz festzuhalten und ihn nicht als einen urbanen Freiraum zu aktivieren, wäre bei den Möglichkeiten, die der Platz bietet, eine vertane Chance.

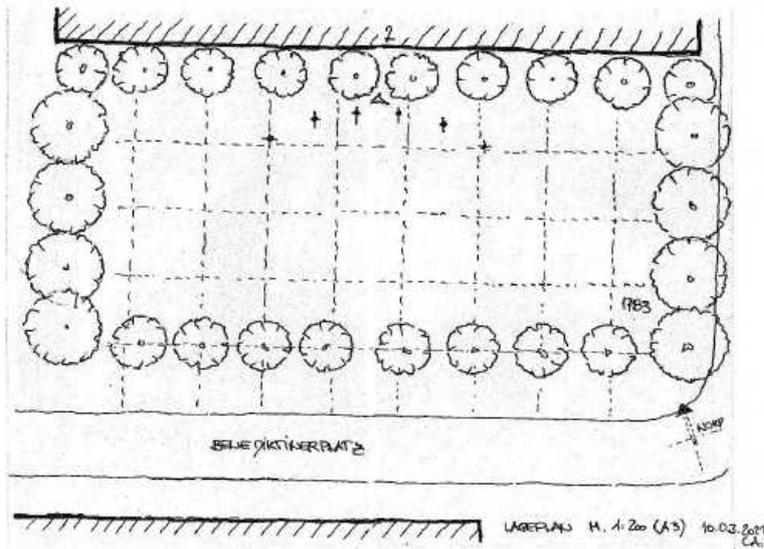
Wir bitten deshalb darum, die klimapositive und bedürfnisgerechte Umgestaltung des Benediktinerplatzes zu prüfen und sich des Themas anzunehmen.

17. April 2021
Johanna Vogt
Susanne Trunk
Forum Soziales SPD Konstanz

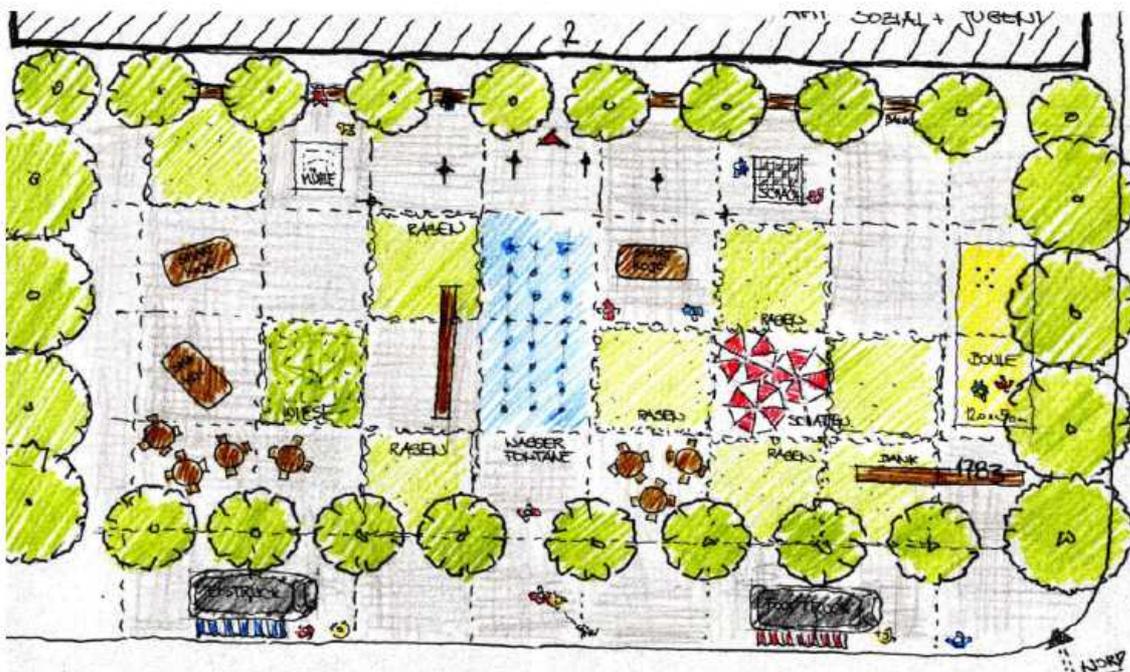
Anlagen:
Skizzen und Bilder

Anlage zum Vorschlag zur Neugestaltung des Benediktinerplatzes

Skizze aktuelle Situation:



Vorschlag:



© Claudia Andrea, 10.03.2021

Ideen / Anregungen



Wasserspiele vor dem Rathaus Leonberg



Wasserobjekt © stone-ideas



Wien



Solar powered furniture for smart cities | ...
offgridenergyindependence.com



© Atelier Starzak Strebicki



<https://biblus.accasoftware.com/en/public-space-design-project-criteria-and-examples/>